



Ausschreibung

**vom Soroptimist - Club Dortmund RuhrRegion
und
vom Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund**

Dr. Edith Peritz* – Preis

Auszeichnung für ein Engagement zur Verbesserung
der Stellung der Frau in der Gesellschaft

* Der erste deutsche Soroptimist International Club wurde am 13. Januar 1930 in Berlin gegründet. Initiatorin war die Chirurgin Dr. Edith Peritz.



Ausschreibung des Dr. Edith Peritz – Preises

Auszeichnung für ein Engagement zur Verbesserung der Stellung der Frau in der Gesellschaft

Der vom Soroptimist-Club Dortmund RuhrRegion und dem Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund ausgeschriebene Preis würdigt Verdienste um die Verbesserung der Stellung der Frau in der Gesellschaft. Einzelpersonen, aber auch Personenvereinigungen sollen dafür gewonnen werden, sich in besonderer Weise für die Verbesserung der Stellung der Frau in der Gesellschaft einzusetzen, um dadurch

- den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen, oder
- Frauen in technischen und nicht traditionellen Berufen zu fördern, oder
- die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern, oder
- die Gleichstellung von Frauen und Männern in der Gesellschaft voranzutreiben.

Der **Dr. Edith Peritz – Preis** wird **dortmundweit** ausgeschrieben.

Eine Jury wählt die Person/Personenvereinigung aus, die den Preis erhalten soll. Zur Jury gehören Vertreterinnen des SI-Club Dortmund RuhrRegion und des Gleichstellungsbüros.

Der Preis wird jedes Jahr am Internationalen Frauentag (08. März) im Rahmen der Großveranstaltung des Dortmunder Gleichstellungsbüros im Dortmunder Rathaus verliehen.

Der Preis wird an eine Einzelperson oder Personenvereinigung vergeben, die sich in besonderer Weise, insbesondere im Rahmen eines konkreten Projektes oder einer konkreten Maßnahme, für die Verbesserung der Stellung der Frau in der Gesellschaft verdient gemacht hat.

Was für ein Preis wird vergeben?

Der **Dr. Edith Peritz-Preis** wird in 2020 zum dritten Mal vergeben und ist mit 1.500 € dotiert.

Er ist zweckgebunden in Dortmund für ein Projekt einzusetzen, das dazu beiträgt, das Ziel der „Verbesserung der Stellung der Frau in der Gesellschaft“ zu unterstützen. Der Preis kann in einem Jahr auch an mehrere Preisträger*innen verliehen werden; das Preisgeld wird dann aufgeteilt.

Wer kann vorschlagen?

Vorschläge können sowohl von den Projektverantwortlichen als auch von Dritten eingereicht werden.



Welche Kriterien werden bei der Auswahl der Preisträgerin/des Preisträgers berücksichtigt?

- Der persönliche Einsatz (besondere Verdienste) einer Person oder das besondere Engagement einer Personenvereinigung oder Organisation zur Verbesserung der Stellung der Frau in der Gesellschaft.
- Der innovative Charakter des Projektes oder des Handelns.
- Erfolgreiche Einbeziehung anderer Personen oder Institutionen (Vernetzung).
- Die beispielgebende Wirkung für andere Akteur*innen (Personenvereinigungen oder Personen).
- Signalwirkung des Projekts oder des Handelns für weiteres gesellschaftspolitisches Engagement.
- Auswirkungen auf die oben genannten Ziele, d.h.:
 - Werden Frauen in Führungspositionen nachhaltig unterstützt?
 - Werden Frauen in technischen und nicht traditionellen Berufen gefördert?
 - Wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gefördert?
 - Wird das gegenseitige Verständnis der Geschlechter dafür gefördert, welchen Beitrag sie auf dem Wege zur Gleichstellung leisten können?

Voraussetzung für die Teilnahme

- Die Vorschlagenden dürfen jeweils nur einen Vorschlag einsenden.
- Für den Vorschlag ist ein Formular zu verwenden, das beim SI-Club Dortmund RuhrRegion unter www.si-ruhrregion.de oder beim Gleichstellungsbüro unter www.gleichstellungspreis.dortmund.de abgerufen werden kann.
- Mit dem Vorschlag ist zu versichern, dass die vorgeschlagene Person oder Personenvereinigung bereit ist, die Ehrung persönlich oder durch eine Vertretung im Rahmen der Preisverleihung entgegen zu nehmen. Posthume Preisverleihungen sind nicht möglich.
- Jede Preisträgerin/jeder Preisträger kann den Preis nur einmal erhalten.
- Der Soroptimist-Club Dortmund RuhrRegion und das Gleichstellungsbüro sind berechtigt, eine List der Vorgeschlagenen zu veröffentlichen.
- Mit der Bewerbung werden die vorgenannten Ausschreibungsbedingungen anerkannt. Dadurch werden dem Soroptimist-Club Dortmund RuhrRegion und dem Gleichstellungsbüro alle Rechte für die Vorführung und Präsentation vor Jury und Öffentlichkeit im Rahmen und im Zusammenhang mit der Preisverleihung überlassen. Es entstehen hieraus keine Kosten und Verpflichtungen.



SI-Club Dortmund RuhrRegion Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund

Stadt Dortmund
Gleichstellungsbüro



Fragen und Vorschläge an:

Soroptimist-Club Dortmund RuhrRegion
E-Mail: info@si-ruhrregion.de
FAX: 02231/556976-30

Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund
E-Mail: gleichstellungsbuero@dortmund.de
FAX: 0231/50 26 21 5

Vorschlagsformular auch unter:

www.si-ruhrregion.de und
www.gleichstellungspreis.dortmund.de

Berücksichtigt werden können nur Vorschläge, die bis zum **14. Februar 2020** beim Soroptimist-Club Dortmund RuhrRegion oder beim Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund eingegangen sind. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Dr. Edith Peritz – Preis

Soroptimist - Club Dortmund RuhrRegion | www.si-ruhrregion.de E-Mail: info@si-ruhrregion.de

Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund | www.gleichstellungsbuero.dortmund.de

E-Mail: gleichstellungsbuero@dortmund.de